

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105578
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1550,1391
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	9	Herausragend, von nationaler Bedeutung
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Nach Norden leicht ansteigendes, südexponiertes Gelände, von Pionierwäldern aus Birken v.a. und einzelnen Eichen umgeben, am Süden begrenzt durch einen Wanderweg. Mit Niveauunterschieden von etwa 1,50 m innerhalb der Fläche, eventuell ehemaliger Dünenrücken. Zentral mit leichter Verbuschung aus Birken und Weißdorn, im übrigen krautig bewachsen, offen, niedrig, am Boden mit hohem Anteil von Moosen und einzelnen eingestreuten Flechten, einer lockeren, durchlässigen Schicht aus verschiedenen Straußgras-Arten, die etwa 30 cm Wuchshöhe erreichen. Derzeit mit relativ intensiven Blühaspekten aus verschiedenen trockenrasenspezifischen Arten wie Bergsandglöckchen, Thymian, Karthäuser-Nelke und etwas Johanniskraut sowie Rundblättrige Glockenblume. Insgesamt ausgesprochen günstig ausgeprägter, artenreicher, alter Trockenrasen mit Vorkommen gefährdeter Arten in relativ großer Zahl. Im Nordosten geht der Bestand z.T. in kleinere Besenheidebestände über, die hier aber nur geringe Flächenanteile haben. Die relativ ungestörten, aber niedrigen und offenen Bestände sind durchsetzt von zahlreichen Insektenbauten, kleineren Wohnröhren und Ameisenbauten.

2016: Einige der Arten konnten bei der Begehung im August 2016 nicht gefunden werden. Das könnte jedoch dem Kartierzeitpunkt geschuldet sein.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlicher Teil des Naturschutzgebietes, nördlich Walter Hammer Weg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Norden Pionierwälder aus Espen, Birken und einigen Eichen, im Süden Wanderweg		
<b>Rechtswert (X)</b>	578132	<b>Hochwert (Y)</b>	5928794
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

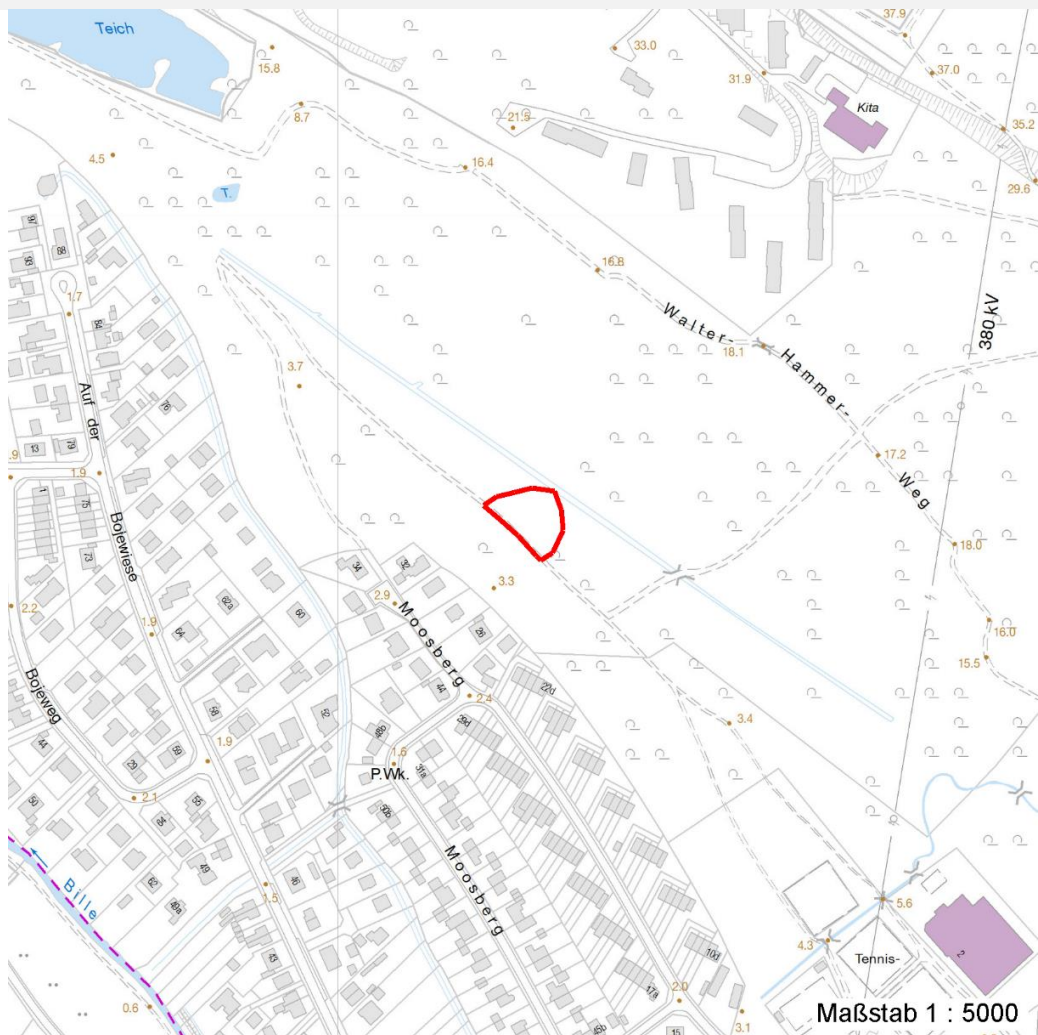
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105578
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kartierung</b>	15.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1550,1391
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
105578	87019	7828	263	15.07.2014	K		
105578	64157	7828	37	13.09.2011	<	7830	57

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
57299	0	7828_263_150816_1.JPG	
57300	0	7828_263_150816_2.JPG	
57301	0	7828_263_150816_4.JPG	
57302	0	7828_263_150816_3.JPG	
57303	0	7828_263_150816_5.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105578
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>263</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				15.08.2016
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				1550,1391
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Sind aktuell kaum erkennbar, zeitweilig findet eine Störung durch Besucher, eventuell auch Schafbeweidung statt.
Wertgesichtspunkte	Vorkommen gefährdeter Arten, sehr artenreich, sehr blütenreich, sehr mager, offen, ausgesprochen günstig ausgebildeter Trockenrasen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Sonnige Steinwälle und Böschungen
Maßnahmen	Insekten, allgemein
	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 (Der Trockenrasen sollte in der gegenwärtigen Form unbedingt erhalten bleiben; dazu ist es notwendig langfristig Faktoren wie Verbuschung, Vergrasung und Trittbelastung durch Freizeitnutzung zu kontrollieren und zu regulieren. Der gegenwärtige Pflegezustand ausgesprochen günstig. Eine Schafsbeweidung sollte auf der Fläche gelegentlich aber nicht zu häufig stattfinden, damit der Blütenreichtum erhalten bleibt.)

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7828_263_150816_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7828_263_150816_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105578
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1550,1391
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7828_263_150816_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	7828_263_150816_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TDS
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2330
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105578
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1550,1391
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4
<b>Boden</b>	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	27
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	72 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetia (Lockere Sand- und Felsrasen) 40 - Trifolio-Geranietaea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen) @9999@ - Antropo-zoogene Heiden und Rasen

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>A</b>	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten	23	<b>A</b>	
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>C</b>	
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen		<b>A</b>	
	B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend			
	C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)			
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen %			
	A: >= 10 %			
	B: < 10 %			
	C: fehlt	0	<b>C</b>	
	Zusatzwerte: Flächenanteil offener Sandstellen %: 0			
4.2	Flächenanteil niederwüchsiger Kräuter und Gräser; geschätzter Anteil			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105578
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	15.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1550,1391
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc.			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	Flächenanteil von Moosen und Flechten; geschätzter Anteil			
	A: gering		A	
	B: keine			
	C: keine			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: ohne Schädigung des Vorkommens		A	
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %			
	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)		B	
	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%)			
	A: < 10 %	6	A	
	B: 10 - 30 %			
	C: > 30 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0	0	A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
5.2	weitere Beeinträchtigungen			
	A: keine		A	
	B: geringe Auswirkungen			
	C: deutliche Auswirkungen			
5.2	Flächenanteil hochwüchsige Gräser bzw. Degradierungszeiger;			
	A: < 10%			
	B: 10-50%	15	B	
	C: > 50%			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105578
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1550,1391
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	trocken	3,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	2,5
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	4,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w																
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w												3	V			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h																
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	z												G	3	V		
Aira caryophyllea (Nelken-Haferschmiele)	7	X												2	3	V		
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	X																
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	X																
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w																
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w																
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	7	w																
Bromus tectorum (Dach-Trefle)	7	w																
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z												3		V		
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w												3		V		
Cardaminopsis arenosa (Sand-Schaumkresse)	7	X																
Carex praecox (Frühe Segge)	7	w												2	3	V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	X																
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w												3		V		
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z												2		3	V	
Dianthus armeria (Rauhe Nelke)	7	w												b	3	1		
Dianthus carthusianorum (Karthäuser-Nelke)	7	h												b	1	3	1	V
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X																
Euphrasia officinalis (Wiesen-Augentrost)	7	z													3		3	
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z												V		V	V	
Herniaria glabra (Kahles Bruchkraut)	7	w														V		
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	h																
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	w												2		V		
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105578
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>263</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1550,1391
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z															
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	h												3		3	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w															
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w															V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w															V
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	z															V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z															
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w															V
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w															
Scleranthus perennis (Ausdauernder Knäuel)	7	w												1	3	3	V
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	w															
Teesdalia nudicaulis (Bauernsenf)	7	w												2			V
Thymus serpyllum (Sand-Thymian)	7	z												1	3	3	V
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z															
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w															V
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z															
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	X															
<b>Lichenes (Flechten)</b>																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>15</b>	<b>6</b>	<b>21</b>	<b>9</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>50</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland